

Aufklärung und Einverständnis zur Teilnahme an unserer Studie



Liebe Interessentin, lieber Interessent,

Herzlich willkommen und vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Studie!

Im Rahmen unseres Forschungsprojekts mit dem Titel „*Ich und andere*“ möchten wir untersuchen, wie Menschen in verschiedenen Situationen mit anderen Menschen oder in der Öffentlichkeit handeln bzw. handeln würden. Wir möchten zu diesem Thema einen psychologischen **Persönlichkeitsfragebogen** erstellen. Sie können durch Ihre Teilnahme daran mitwirken.

Die Teilnahmedauer beträgt ca. 20 Minuten.

Ihre Hauptaufgabe besteht in der (anonymen) Beantwortung der 70 Fragen unseres Fragebogens. Bitte lesen Sie die Fragen aufmerksam durch und antworten Sie möglichst spontan und ohne lange nachzudenken. Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten. Wichtig ist, dass Sie **möglichst ehrlich antworten**.

Bedenken Sie dabei: Viele der geschilderten Aussagen sind von der speziellen Situation abhängig, in der Sie sich befinden. Daher lassen sich die meisten Fragen nicht für alle Zeiten und Situationen eindeutig beantworten. Zum Beispiel verhält man sich gegenüber der eigenen Familie oft anders als gegenüber fremden Personen. Oder man entscheidet anonym anders als öffentlich.

Wir möchten Sie jedoch trotzdem bitten, auch wenn es Ihnen stellenweise schwerfällt: Versuchen Sie **über alle Situationen hinweg** zu urteilen, die Sie erleben. Beurteilen Sie Ihre Verhaltensbereitschaft gewissermaßen „**unterm Strich**“.

Eine gute Leitidee dabei ist, sich mit anderen Personen zu vergleichen. Halten Sie sich vor Augen, wie Sie sich **relativ zu anderen Personen** einschätzen. Vor diesem Hintergrund beurteilen Sie, wie stark die geschilderten Verhaltensweisen auf Sie **typischerweise** zutreffen.

Am Ende des Fragebogens werden Sie noch einmal gefragt, wie leicht Ihnen dies gefallen ist.

Außerdem werden Sie zum Beginn des Fragebogens gebeten, einige Angaben zu Ihrer Person zu machen. Weil es sich nur um allgemeine Angaben handelt, lassen diese nicht auf Ihre Identität schließen.

Risiken einer Teilnahme sind nicht bekannt. Wenn Sie sich für die Ergebnisse der Fragebogenstudie interessieren, senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail (s.windmann@psych.uni-frankfurt.de).

Unter allen Teilnehmern werden **10 Amazon-Gutscheine im Wert von je 25 Euro** verlost! Dazu fragen wir Sie am Ende nach Ihrer E-Mail Adresse. Diese wird separat von Ihren sonstigen Angaben erhoben und gespeichert.

Versuchspersonenminuten: Wenn Sie Psychologie-Studierende der Goethe-Universität Frankfurt sind, können Sie 30 Versuchspersonenminuten für die Teilnahme erhalten. Hierzu bekommen Sie am Ende der Umfrage einen zufallsgenerierten Code ausgewiesen. Dieser Code wird separat von Ihren sonstigen Angaben erhoben und gespeichert.

Einverständniserklärung

Ich möchte an der Studie teilnehmen. Ich habe folgendes zur Kenntnis genommen:

- Die Datenerhebung erfolgt anonym. Meine Person kann nicht aus den Daten identifiziert werden. Daher können gemachte Angaben auch nicht auf meinen Wunsch hin gelöscht werden.
- Die Daten werden rein zu wissenschaftlichen Zwecken erhoben, gespeichert und veröffentlicht. Die Daten können nach der Veröffentlichung anderen Wissenschaftlern zur Verfügung gestellt werden zur Weiterverarbeitung.
- Meine E-Mail Adresse (die ich nur für die Verlosung auf eigenen Wunsch angebe) wird nicht in Verbindung mit meinen anderen Angaben gespeichert. Sie wird nach der Verlosung sofort und unwiderruflich gelöscht.
- **Ich kann meine Teilnahme jederzeit ohne Angabe von Gründen abbrechen.** Die Teilnahme an der Verlosung ist jedoch nur für diejenigen Teilnehmer möglich, die die Studie abschließen.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Prof. Dr. Sabine Windmann
Goethe Universität Frankfurt
Allgemeine Psychologie 2
Theodor-W.-Adorno-Platz 6
60323 Frankfurt am Main
E-Mail: s.windmann@psych.uni-frankfurt.de
Tel.: 069/798-35313

Wenn Sie eine Kopie dieser Einverständniserklärung wünschen, drucken Sie diese bitte jetzt aus.

Ich habe die Einverständniserklärung gelesen und stimme einer Teilnahme an der Studie zu.

[Der Teilnehmer muss per Klick zustimmen, sonst kann er die nächste Seite nicht aufrufen]

Es folgt nun der psychologische **Fragebogen**. Bitte geben Sie möglichst ehrlich und spontan an, wie Sie sich **typischerweise** verhalten oder handeln würden.

[Die Fragen werden randomisiert vorgegeben und ohne Überschriften]

Trifft überhaupt nicht zu
 Trifft nicht zu
 Trifft eher nicht zu
 Trifft eher zu
 Trifft zu
 Trifft vollkommen zu

[Helfendes Geben (Belohnender Altruismus)]						
Im Zweifelsfall wende ich mich in persönlichen Konflikten eher den Schwachen zu als den Starken.						
Ich spende relativ oft für humanitäre Zwecke.						
Im Angesicht von Elend und Armut würde ich mein eigenes Wohlergehen gefährden, um hungernden und kranken Menschen zu helfen.						
Ich engagiere mich ehrenamtlich, soweit es zeitlich geht.						
Es kommt relativ häufig vor, dass ich anderen aus freien Stücken heraus meine Unterstützung anbiete.						
- Ich nehme ungern Kosten und Aufwand auf mich, wenn davon nur andere profitieren.						
In einer Notsituation würde ich wahrscheinlich spontan mein Leben riskieren, um fremde Menschen zu retten.						
- Wertvolle Informationen, die auch anderen finanziell nutzen könnten, behalte ich im Zweifelsfall erst einmal lieber für mich.						
- Ich würde niemals einer mir unbekanntem Person meine inneren Organe spenden.						
Ich tue häufig von mir aus anderen einen Gefallen.						
Ich setze mich auch dann für gute Ideen von anderen Leuten ein, wenn sie mir selbst nichts nutzen.						
- Ich gebe ungern etwas ab von dem, was ich verdient habe.						
Ich tue anderen Menschen oft ohne Vorbehalte etwas Gutes.						
Ich helfe auch denjenigen, die mich umgekehrt einmal enttäuscht haben.						
[Altruistisches Bestrafen]						
Wenn sich einzelne Personen Sonderrechte herausnehmen, suche ich nach Verbündeten, um diese Personen auszubremsen.						
Um meine Gruppe zu schützen, würde ich dabei mithelfen, Querdenker auszuschließen.						
Ich merke mir genau, wer im Verein, Kollegium oder der Nachbarschaft nicht den gleichen Beitrag leistet wie die anderen.						
- Wo andere sich über Ungerechtigkeit aufregen, bleibe ich meist gelassen.						
- Ich mache Ausnahmen, wenn ich mir dadurch Aufwand erspare.						
Bevor ich gegen unfaires Verhalten vorgehe, stimme ich mich mit den anderen ab.						

Ich helfe keinem, der seine Pflichten gegenüber der Gemeinschaft vernachlässigt.									
Wenn jemand die Gemeinschaft absichtlich ausnützt, revanchiere ich mich diskret auf irgendeine Weise.									
Ich gehe demjenigen unbemerkt aus dem Weg, der besser zu sein scheint als die anderen.									
Unter vertraulichen Bedingungen (z.B. im Internet) verberge ich ohne weiteres negative Bewertungen.									
Ich tausche mich mit Freunden und Verwandten über Leute aus, die sich seltsam benehmen.									
Ich kontrolliere, dass keiner im Team aus der Reihe tanzt.									
Ich halte mich raus, wenn sich jemand angeblich unfair verhält gegenüber einer Menschengruppe, der ich gar nicht angehöre.									
Wenn sich eine Person auf Kosten meiner Gruppe finanzielle Vorteile verschafft, arbeite ich im Privaten darauf hin, dass sie damit scheitert.									
Wer die geltenden Regeln zu seinen eigenen Gunsten auslegt, wird früher oder später von mir und meinen Freunden dafür zur Rechenschaft gezogen.									
- Ich verzeihe Menschen, die sich falsch verhalten haben.									
Wenn es notwendig ist, zeige ich anderen Teilnehmern im Verkehr oder in öffentlichen Situationen demonstrativ, wie man sich korrekt verhält.									
Ich beende stillschweigend die Beziehung zu Menschen, die sich gegenüber denjenigen Personen unfair verhalten haben, die ich mag.									
Ich wehre mich gegen die Zusammenarbeit mit Menschen, die die Gutmütigkeit meiner Gruppe ausgenutzt haben.									
[Moralische Courage]									
Ich hinterfrage nötigenfalls offen die Entscheidungen von Autoritäten oder Vorgesetzten.									
Ich würde auch dann meine Meinung sagen, wenn es mich in große Gefahr bringen würde.									
Es ist schon vorgekommen, dass ich Personen vor den Kopf gestoßen habe aufgrund meiner moralischen Überzeugungen.									
- Meinen Auftraggebern oder Chefs gegenüber verhalte ich mich unbedingt loyal.									
- In ethischen Fragen versuche ich, die Meinung der Mehrheit zu befolgen.									
- Wo immer ich lebe, würde ich mein Verhalten an der Allgemeinheit ausrichten.									
Ich misstraue manchmal selbst den Anweisungen von Behörden.									
- Wenn andere Macht über mich haben, halte ich mich bewusst zurück.									
- Ich setze ungern mein Wohlergehen aufs Spiel, um allgemeines Unrecht abzuwehren.									
- Wenn Strafen drohen, halte ich mich mit Kritik am System zurück.									
- Manchmal hält mich intensiver sozialer Druck davon ab, das Richtige zu tun.									
Ich würde das Risiko von Folterung eingehen für meine persönlichen Überzeugungen.									

Auch gegen den Widerstand von mächtigen Feinden setze ich mich für höhere Werte ein.									
Wenn es nötig ist, mache ich mich für meine Ideale unbeliebt.									
Ich nehme üble Nachrede in Kauf, wenn ich meine Überzeugungen vertrete.									
- Auch wenn ich im Recht bin, gebe ich manchmal lieber nach.									
Ich breche das Gesetz, wenn dieses meinen moralischen Prinzipien widerspricht.									
Wichtige Veränderungen für alle versuche ich auch gegen den erklärten Widerstand der Allgemeinheit durchzusetzen.									
- Entscheidungen von Menschen mit Verantwortung akzeptiere ich.									
Ich kämpfe gegen unrechte Anweisungen „von oben“, auch wenn es mich persönlich am Ende mehr kostet als es mir nützt.									
- Im Gespräch mit Freunden sind mir am Ende gute Beziehungen meist wichtiger als meine persönlichen Standpunkte.									
Wenn es um Aufrichtigkeit geht, setze ich mich gegen alle Angriffe durch.									
Im Konfliktfall neige ich dazu, eher den Täter zu konfrontieren als das Opfer anzusprechen.									
- Der idealen Leitfigur würde ich jederzeit folgen.									
[Zivilkourage]									
- Ich respektiere die Entscheidungen von Lehrern und Vorgesetzten, auch wenn diese Minderheiten benachteiligen.									
Ich gehe entschieden gegen Gruppen von Menschen vor, die andere Menschen mobben.									
Wenn sie sich undemokratisch verhalten, kritisiere ich auch Familienangehörige.									
Ich recherchiere im Internet oder der Literatur zu Themen wie Demokratie und Meinungsfreiheit.									
Ich würde jederzeit an einer Gegendemonstration gegen eine rechtsradikale Kundgebung in der Stadt teilnehmen.									
Ich protestiere gegen Mehrheitsentscheidungen, wenn durch sie Freiheit und Gerechtigkeit eingeschränkt werden.									
In einem autoritären Unrechtsstaat würde ich mich trotz aller Gefahren dem Widerstand anschließen.									
[Soziale Erwünschtheit]									
NQ- Es ist schon mal vorgekommen, dass ich jemanden ausgenutzt habe.									
PQ+ Auch wenn ich selbst gestresst bin, behandle ich andere immer freundlich und zuvorkommend.									
NQ- Manchmal helfe ich jemandem nur, wenn ich eine Gegenleistung erwarten kann.									
PQ+ Im Streit bleibe ich stets sachlich und objektiv.									
NQ- Ich habe schon mal Müll einfach in die Landschaft oder auf die Straße geworfen.									
PQ+ Wenn ich mich mit jemandem unterhalte, höre ich immer aufmerksam									

zu.							
Bei dieser Frage kreuzen Sie bitte einfach die Option „trifft überhaupt nicht zu“ an. Es handelt sich nur um eine Kontrollfrage.							
Bei dieser Frage kreuzen Sie bitte einfach die Option „trifft vollkommen zu“ an. Es handelt sich nur um eine Kontrollfrage.							

Danke! Nun bitten wir Sie, einige allgemeine Angaben zu Ihrer Einschätzung des Fragebogens zu machen.

Die Beantwortung dieser Fragen fiel mir insgesamt einigermaßen leicht.							
Ich habe mir bei der Beantwortung der Fragen Mühe gegeben.							
- Die meisten Fragen des Fragebogens haben mir Probleme bereitet.							
- Mir war bei der Bearbeitung des Fragebogens langweilig.							
- Die meisten Antworten hängen zu stark von der speziellen Situation ab.							

Abschließend bitten wir Sie noch um ein paar Angaben zu Ihren Lebensumständen:

	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft zu	Trifft voll- kommen zu
Mir stehen relativ viele finanzielle Mittel frei zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mir steht relativ viel Zeit zur Verfügung, die ich mir frei einteilen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bin sorgeberechtigt für mindestens ein Kind oder andere Person/en.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kurz vor Schluss stellen wir Ihnen die **Sonntagsfrage**: Wenn nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie wählen? (Folgende Liste ist in alphabetischer Reihenfolge)

- AfD
- CDU/CSU
- FDP
- Grüne
- Linke
- SPD
- andere: _____

Schließlich bitten wir Sie um einige Angaben zu Ihrer Person:

Geschlecht

- weiblich
- männlich
- anderes

Alter: _____

Nationalität

- deutsch
- andere: _____

Höchster Bildungsabschluss

- Keiner
- Hauptschulabschluss
- Mittlere Reife
- Abitur
- Ausbildung/Lehre
- Fachhochschulabschluss
- Hochschulabschluss
- Anderer: _____

Beruflicher Status

- Schüler/in
- Student/in
- Auszubildende/r
- Angestellte/r
- Selbstständig
- Arbeitssuchend
- Rentner/in
- Anderer: _____

Ggf. aktuelles Studienfach

- Psychologie
- Ingenieurwissenschaften
- Gesellschafts- und Sozialwissenschaften
- Mathematik und Naturwissenschaften
- Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
- Geistes- und Kulturwissenschaften, Kunst und Gestaltung
- Lehramt
- Medizin und Gesundheitswesen
- Agrar- und Forstwissenschaften
- Anderes Studienfach: _____

Vielen Dank! Die Fragebogenstudie ist nun beendet.

Wenn Sie „**Versuchspersonenminuten**“ brauchen, notieren Sie sich bitte folgenden Zufallscode und melden Sie sich damit in der Abteilung Allgemeine Psychologie 2: [###].

Dieser Code wird nicht in Verbindung mit Ihren Daten gespeichert!

[Weiter zur Verlosung]

Verlosung

Geben Sie bitte hier Ihre E-Mail Adresse ein, um an der **Verlosung** der Amazon-Gutscheine teilzunehmen:

Ihre E-Mail Adresse wird nicht in Verbindung mit Ihren Daten gespeichert.

[Weiter zum Ende]

Sie können nun das Browserfenster schließen. Vielen Dank für Ihre Teilnahme.